

Einführung

Mini

© Copyright 2011 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Bluetooth ist eine Marke ihres Inhabers und wird von Hewlett-Packard Company in Lizenz verwendet. Microsoft und Windows sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation. Das SD Logo ist eine Marke ihres Inhabers.

Hewlett-Packard („HP“) haftet – ausgenommen für die Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz – nicht für Schäden, die fahrlässig von HP, einem gesetzlichen Vertreter oder einem Erfüllungsgehilfen verursacht wurden. Die Haftung für grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz bleibt hiervon unberührt.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Informationen in dieser Veröffentlichung werden ohne Gewähr für ihre Richtigkeit zur Verfügung gestellt. Insbesondere enthalten diese Informationen keinerlei zugesicherte Eigenschaften. Alle sich aus der Verwendung dieser Informationen ergebenden Risiken trägt der Benutzer.

Die Garantien für HP Produkte werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten.

Zweite Ausgabe: August 2011

Erste Ausgabe: März 2011

Teilenummer des Dokuments: 650105-042

Produktthinweis


In diesem Handbuch werden die Funktionen beschrieben, die von den meisten Modellen unterstützt werden. Einige Funktionen sind auf Ihrem Computer möglicherweise nicht verfügbar.

Bestimmungen zur Verwendung der Software

Durch Installieren, Kopieren, Herunterladen oder anderweitiges Verwenden der auf diesem Computer vorinstallierten Softwareprodukte erkennen Sie die Bestimmungen des HP Lizenzvertrags für Endbenutzer (EULA) an. Wenn Sie diese Lizenzbestimmungen nicht akzeptieren, müssen Sie das unbenutzte Produkt (Hardware und Software) innerhalb von 14 Tagen zurückgeben und können als einzigen Anspruch die Rückerstattung des Kaufpreises fordern. Die Rückerstattung unterliegt den entsprechenden Richtlinien des Verkäufers.

Wenn Sie weitere Informationen bzw. eine volle Erstattung des Kaufpreises für den Computer wünschen, setzen Sie sich mit Ihrer lokalen Verkaufsstelle (dem Verkäufer) in Verbindung.

Sicherheitshinweis

 **VORSICHT!** Um eventuelle Verbrennungen oder eine Überhitzung des Computers zu vermeiden, stellen Sie den Computer nicht direkt auf Ihren Schoß, und blockieren Sie die Lüftungsschlitze nicht. Verwenden Sie den Computer nur auf einer festen, ebenen Oberfläche. Vermeiden Sie die Blockierung der Luftzirkulation durch andere feste Objekte, wie beispielsweise einen in unmittelbarer Nähe aufgestellten Drucker, oder durch weiche Objekte, wie Kissen, Teppiche oder Kleidung. Vermeiden Sie während des Betriebs außerdem direkten Kontakt des Netzteils mit der Haut und mit weichen Oberflächen, wie Kissen, Teppichen oder Kleidung. Der Computer und das Netzteil entsprechen den Temperaturgrenzwerten für dem Benutzer zugängliche Oberflächen, die durch den internationalen Standard für die Sicherheit von Einrichtungen der Informationstechnologie (IEC 60950) definiert sind.

Inhaltsverzeichnis

1 Willkommen	1
Neue Merkmale	2
Beats Audio (bestimmte Modelle)	2
Informationsquellen	3
2 Komponenten des Computers	5
Oberseite	6
TouchPad	6
LEDs	7
Tasten	8
Tasten im Tastenfeld	10
Vorderseite	11
Rechte Seite	12
Linke Seite	13
Display	14
Unterseite	15
3 HP QuickWeb (bestimmte Modelle)	16
Starten von HP QuickWeb	17
4 Netzwerk	18
Auswählen eines Internet-Serviceanbieters (ISP)	19
Herstellen einer Wireless-Verbindung zu einem Netzwerk	20
Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN	20
Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks	20
Konfigurieren eines Wireless-Routers	21
Schützen Ihres WLAN	21
5 Tastatur und Zeigegeräte	22
Verwenden der Tastatur	23
fn-Tastenkombinationen	23

Verwenden der Aktionstasten	23
Verwenden der Zeigegeräte	25
Festlegen der Einstellungen für Zeigegeräte	25
Verwenden des TouchPad	25
Ein- und Ausschalten des TouchPad	25
Navigieren	26
Auswählen	26
Tippen (oder Klicken)	26
TouchPad-Bewegungen	27
Bildlauf	28
Zoom	29
6 Wartung	30
Einsetzen und Entfernen des Akkus	30
Einsetzen des Akkus	30
Entfernen des Akkus	31
Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte	32
Entfernen der Festplatte	32
Installieren der Festplatte	34
Austauschen des Speichermoduls	35
7 Sichern und Wiederherstellen	38
Wiederherstellen	39
Erstellen von Wiederherstellungsmedien	39
Wiederherstellen des Systems	40
Wiederherstellen mithilfe der dedizierten Wiederherstellungspartition (bestimmte Modelle)	41
Wiederherstellen mithilfe der Wiederherstellungsmedien	41
Ändern der Boot-Reihenfolge des Computers	42
Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten	42
Verwenden von Windows Sichern und Wiederherstellen	43
Verwenden von Windows Systemwiederherstellungspunkten	44
Zeitpunkt zum Erstellen von Wiederherstellungspunkten	44
Erstellen eines Systemwiederherstellungspunkts	44
Zurücksetzen auf einen Zustand zu einem früheren Datum und Zeitpunkt	44
8 Kundensupport	45
Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport	46
Etiketten	47

9 Technische Daten	48
Eingangsleistung	49
Gleichstromstecker des HP Netzteils	49
Betriebsumgebung	50
Index	51

1 Willkommen

- [Neue Merkmale](#)
- [Informationsquellen](#)

Nach dem Einrichten und Registrieren des Computers müssen Sie die folgenden wichtigen Schritte ausführen:


- **Einrichten von HP QuickWeb (bestimmte Modelle)** – Greifen Sie sofort auf das Internet, Widgets sowie Kommunikationsprogramme zu, ohne das Betriebssystem laden zu müssen. Weitere Informationen finden Sie unter [„HP QuickWeb \(bestimmte Modelle\)“ auf Seite 16](#).
- **Herstellen einer Verbindung zum Internet** – Richten Sie Ihr Netzwerk (LAN oder Wireless-LAN) ein, damit Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können. Weitere Informationen finden Sie unter [„Netzwerk“ auf Seite 18](#).
- **Aktualisieren Ihrer Antivirensoftware** – Schützen Sie Ihren Computer vor Schäden, die durch Viren verursacht werden. Die Software ist auf dem Computer vorinstalliert. Sie umfasst kostenlose Updates für eine begrenzte Zeit. Weitere Informationen finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*. Informationen zum Zugriff auf dieses Handbuch finden Sie unter [„Informationsquellen“ auf Seite 3](#).
- **Ermitteln der Komponenten und Merkmale des Computers** – Informieren Sie sich über die Merkmale Ihres Computers. Weitere Informationen finden Sie unter [„Komponenten des Computers“ auf Seite 5](#) und [„Tastatur und Zeigegeräte“ auf Seite 22](#).
- **Erstellen von Wiederherstellungs-Discs oder einem Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk** – Setzen Sie bei Systemfehlern oder -instabilität das Betriebssystem und die Software in den Auslieferungszustand zurück. Anleitungen hierzu finden Sie unter [„Sichern und Wiederherstellen“ auf Seite 38](#).
- **Ermitteln installierter Software** – Zeigen Sie eine Liste der bereits auf dem Computer vorinstallierten Software an. Wählen Sie **Start > Alle Programme**. Nähere Informationen zum Verwenden der im Lieferumfang enthaltenen Software finden Sie in den Anleitungen des Softwareherstellers, die in der Software oder auf der Website des Herstellers bereitgestellt werden.

Neue Merkmale



Beats Audio (bestimmte Modelle)

Beats Audio ist ein besonderes Audioprofil, das einen satten, regelbaren Bass-Sound bietet, ohne die Klarheit des Klangs zu beeinträchtigen. Beats Audio ist standardmäßig aktiviert.

- ▲ Um die Basseinstellungen der Beats Audio-Funktion zu aktivieren bzw. zu deaktivieren, drücken Sie **fn+b**.

 **HINWEIS:** Sie können die Basseinstellungen auch über das Windows® Betriebssystem anzeigen und ändern. Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Beats Audio Control Panel**, um die Basseinstellungen anzuzeigen und zu ändern.

In der folgenden Tabelle sind die Beats Audio Symbole beschrieben, die angezeigt werden, wenn Sie **fn+b** drücken.

Symbol	Beschreibung
	Beats Audio ist aktiviert.
	Beats Audio ist deaktiviert.

Informationsquellen

Im Lieferumfang des Computers sind verschiedene Informationsquellen enthalten, die Ihnen bei der Ausführung verschiedener Aufgaben helfen.

Informationsquelle	Inhalt
Anleitungen zum Einrichten des Computers	<ul style="list-style-type: none">• Einrichten des Computers• Informationen zu den Computerkomponenten
<i>Einführung</i>	<ul style="list-style-type: none">• Merkmale des Computers
So greifen Sie auf das Handbuch zu: Wählen Sie Start > Hilfe und Support > Benutzerhandbücher .	<ul style="list-style-type: none">• Anleitungen für folgende Aufgaben:<ul style="list-style-type: none">◦ Herstellen einer Wireless-Verbindung zu einem Netzwerk◦ Verwenden der Tastatur und der Zeigegeräte◦ Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte und der Speichermodule◦ Durchführen einer Sicherung und einer Wiederherstellung◦ Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport• Technische Daten des Computers
<i>HP Notebook Referenzhandbuch</i>	<ul style="list-style-type: none">• Energiesparfunktionen
So greifen Sie auf das Handbuch zu: Wählen Sie Start > Hilfe und Support > Benutzerhandbücher .	<ul style="list-style-type: none">• Anleitungen für folgende Aufgaben:<ul style="list-style-type: none">◦ Maximieren der Akkunutzungsdauer◦ Verwenden der Multimedia-Merkmale des Computers◦ Schützen des Computers◦ Allgemeine Pflegehinweise◦ Aktualisieren von Software
Hilfe und Support	<ul style="list-style-type: none">• Informationen zum Betriebssystem
Um Hilfe und Support aufzurufen, wählen Sie Start > Hilfe und Support . HINWEIS: Um landes- bzw. regionenspezifischen Support zu erhalten, gehen Sie zu http://www.hp.com/support , wählen Sie Ihr Land/Ihre Region, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none">• Software-, Treiber- und BIOS-Updates• Tools zur Fehlerbeseitigung• Anleitungen zur Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport
<i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i>	<ul style="list-style-type: none">• Sicherheits- und Zulassungshinweise• Informationen zur Akkuentorgung
So greifen Sie auf das Handbuch zu: Wählen Sie Start > Hilfe und Support > Benutzerhandbücher .	

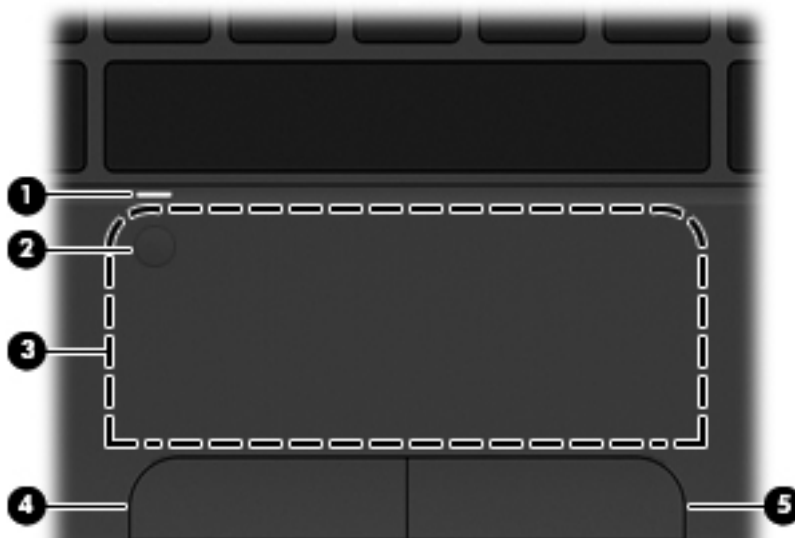
Informationsquelle	Inhalt
<p><i>Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten</i></p> <p>So greifen Sie auf das Handbuch zu:</p> <p>Wählen Sie Start > Hilfe und Support > Benutzerhandbücher.</p> <p>– ODER –</p> <p>Besuchen Sie die Website http://www.hp.com/ergo.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sachgerechte Einrichtung des Arbeitsplatzes • Richtlinien für die richtige Haltung und gesundheitsbewusstes Arbeiten, die Ihnen dabei helfen, den Arbeitskomfort zu maximieren und das Risiko einer Verletzung zu verringern • Informationen zur elektrischen und mechanischen Sicherheit
<p>Broschüre <i>Worldwide Telephone Numbers</i> (Telefonnummern weltweit)</p> <p>Diese Broschüre ist im Lieferumfang Ihres Computers enthalten.</p>	<p>Telefonnummern des HP Kundensupports</p>
<p>HP Website</p> <p>Diese Website finden Sie unter http://www.hp.com/support.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweise zum Kundensupport • Informationen zur Teilebestellung • Software, Treiber und BIOS-Updates • Informationen über Zubehör für den Computer
<p><i>Herstellergarantie*</i></p> <p>So rufen Sie die Garantieinformationen auf:</p> <p>Wählen Sie Start > Hilfe und Support > Benutzerhandbücher.</p> <p>– ODER –</p> <p>Besuchen Sie die Website http://www.hp.com/go/orderdocuments.</p>	<p>Informationen zur Garantie</p>
<p>*Die HP Herstellergarantie für Ihr Produkt finden Sie zusammen mit den elektronischen Handbüchern auf Ihrem Computer und/oder auf der CD/DVD im Versandkarton. In einigen Ländern/Regionen ist möglicherweise eine gedruckte HP Herstellergarantie im Versandkarton enthalten. In einigen Ländern/Regionen, in denen die Garantie nicht in gedruckter Form bereitgestellt wird, können Sie eine gedruckte Kopie über http://www.hp.com/go/orderdocuments anfordern, oder Sie schreiben an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nordamerika: Hewlett-Packard, MS POD, 11311 Chinden Blvd, Boise, ID 83714, USA • Europa, Naher Osten, Afrika: Hewlett-Packard, POD, Via G. Di Vittorio, 9, 20063, Cernusco s/Naviglio (MI), Italien • Asien/Pazifik: Hewlett-Packard, POD, P.O. Box 200, Alexandra Post Office, Singapur 911507 <p>Bitte geben Sie Ihre Produktnummer, den Garantiezeitraum (auf dem Etikett mit der Seriennummer), Ihren Namen und Ihre Anschrift an.</p> <p>WICHTIG: Senden Sie Ihr HP Produkt NICHT an die oben aufgeführten Adressen zurück. Informationen zum Produktsupport finden Sie auf der Produkt-Homepage unter http://www.hp.com/go/contactHP.</p>	


2 Komponenten des Computers

- [Oberseite](#)
- [Vorderseite](#)
- [Rechte Seite](#)
- [Linke Seite](#)
- [Display](#)
- [Unterseite](#)

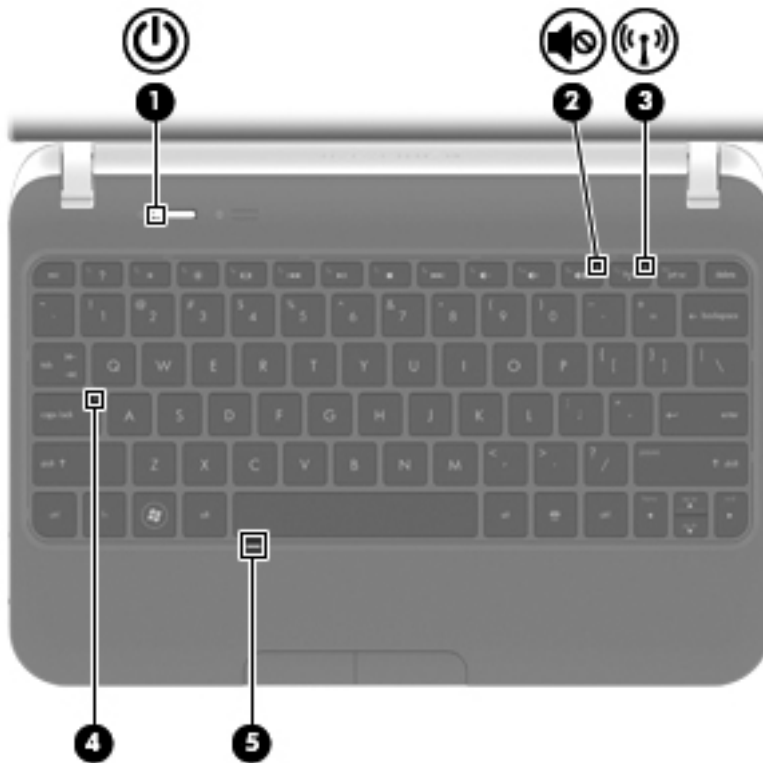
Oberseite

TouchPad



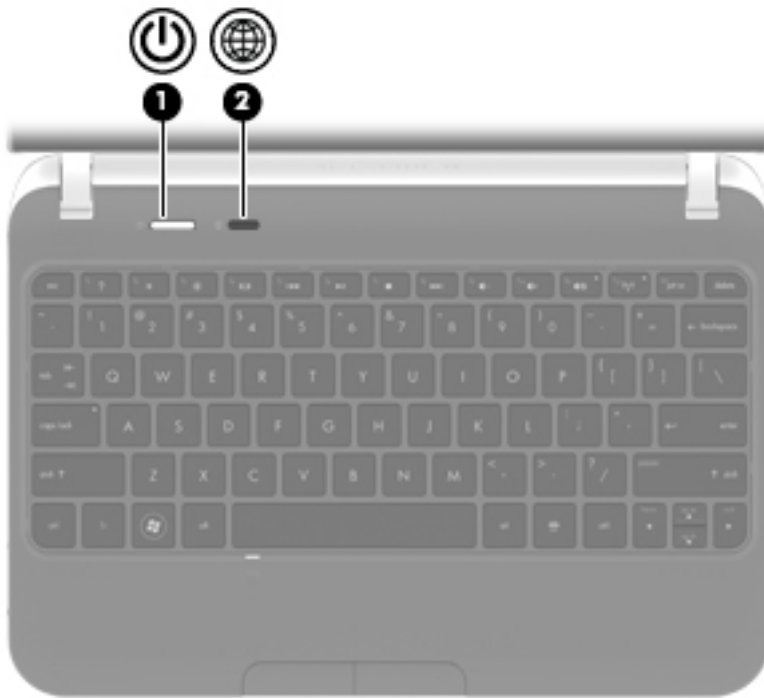
Komponente	Beschreibung
(1) TouchPad-LED	<ul style="list-style-type: none">• Leuchtet nicht: Das TouchPad ist eingeschaltet.• Leuchtet gelb: Das TouchPad ist ausgeschaltet.
(2)  TouchPad-Ein-/Aus-Schalter	Tippen Sie zweimal schnell hintereinander auf den TouchPad-Ein-/Aus-Schalter, um das TouchPad ein- oder auszuschalten.
(3) TouchPad-Feld	Zum Bewegen des Mauszeigers und zum Auswählen und Aktivieren von Objekten auf dem Bildschirm.
(4) Linke TouchPad-Taste	Funktioniert wie die linke Taste einer externen Maus.
(5) Rechte TouchPad-Taste	Funktioniert wie die rechte Taste einer externen Maus.



LEDs



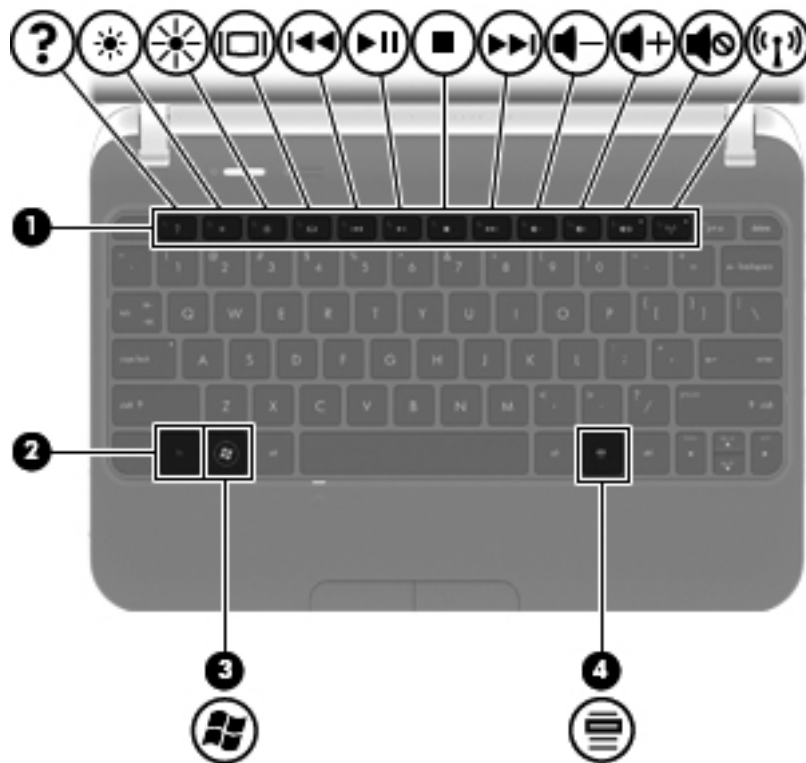
Komponente	Beschreibung
(1)  Betriebsanzeige	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet weiß: Der Computer ist eingeschaltet. Blinkt weiß: Der Computer befindet sich im Energiesparmodus. Leuchtet nicht: Der Computer ist ausgeschaltet oder befindet sich im Ruhezustand.
(2)  Stummschalt-LED	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet gelb: Die Audioausgabe des Computers ist ausgeschaltet. Leuchtet nicht: Die Audioausgabe des Computers ist eingeschaltet.
(3)  Wireless-LED	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet weiß: Ein integriertes Wireless-Gerät, z. B. ein WLAN-Gerät und/oder ein Bluetooth® Gerät, ist eingeschaltet. Leuchtet gelb: Alle Wireless-Geräte sind ausgeschaltet.
(4) LED für die Feststelltaste	Leuchtet: Die Feststelltaste ist aktiviert.
(5) TouchPad-LED	<ul style="list-style-type: none"> Leuchtet nicht: Das TouchPad ist eingeschaltet. Leuchtet gelb: Das TouchPad ist ausgeschaltet.



Tasten



Komponente	Beschreibung
(1)  Betriebstaste	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Computer ausgeschaltet ist, drücken Sie diese Taste, um ihn einzuschalten. • Wenn der Computer eingeschaltet ist, drücken Sie kurz diese Taste, um den Energiesparmodus einzuleiten. • Wenn sich der Computer im Energiesparmodus befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Energiesparmodus zu beenden. • Wenn sich der Computer im Ruhezustand befindet, drücken Sie kurz diese Taste, um den Ruhezustand zu beenden. <p>Wenn der Computer nicht mehr reagiert und keine Möglichkeit mehr besteht, ihn über Windows® herunterzufahren, halten Sie die Betriebstaste mindestens 5 Sekunden lang gedrückt, um den Computer auszuschalten.</p> <p>Informationen zu Ihren Energieeinstellungen finden Sie unter Start > Systemsteuerung > System und Sicherheit > Energieoptionen oder im <i>HP Notebook Referenzhandbuch</i>.</p>
(2)  QuickWeb-Taste (bestimmte Modelle)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, drücken Sie diese Taste, um HP QuickWeb zu öffnen. • Wenn Microsoft Windows auf dem Computer ausgeführt wird, drücken Sie diese Taste, um den Standard-Internetbrowser zu öffnen. • Wenn HP QuickWeb auf dem Computer ausgeführt wird, drücken Sie diese Taste, um den Internetbrowser zu öffnen. <p>Mit QuickWeb können Sie im Internet surfen, über Skype kommunizieren und andere HP QuickWeb Programme kennenlernen. Wenn der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, können Sie die QuickWeb-Taste drücken, um auf diese Funktionen zuzugreifen, ohne warten zu müssen, bis das Betriebssystem geladen ist.</p> <p>HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie unter „HP QuickWeb“ in diesem Handbuch oder in der HP QuickWeb Softwarehilfe. Wenn auf Ihrem Computer die HP QuickWeb Software nicht installiert ist, hat diese Taste keine Funktion.</p>

Tasten im Tastenfeld



Komponente	Beschreibung
(1) Aktionstasten	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen.
(2) fn-Taste	Zum Ausführen häufig verwendeter Systemfunktionen, wenn diese Taste in Verbindung mit der num-Taste oder der esc-Taste gedrückt wird.
(3)  Windows Logo-Taste	Zum Anzeigen des Windows Startmenüs.
(4)  Windows Anwendungstaste	Zum Einblenden des Kontextmenüs für Elemente unter dem Zeiger.






Vorderseite



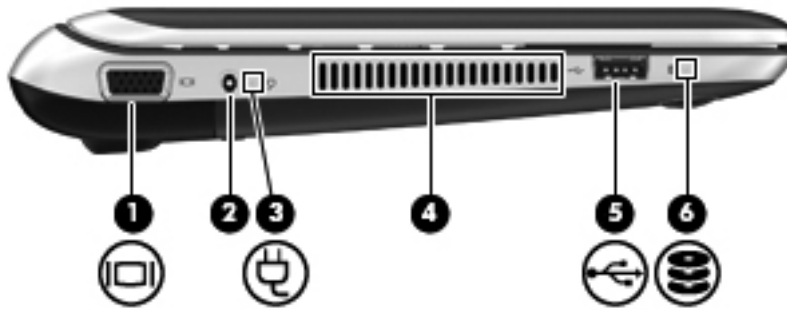
Komponente	Beschreibung
Lautsprecher (2)	Zur Audioausgabe.






Rechte Seite



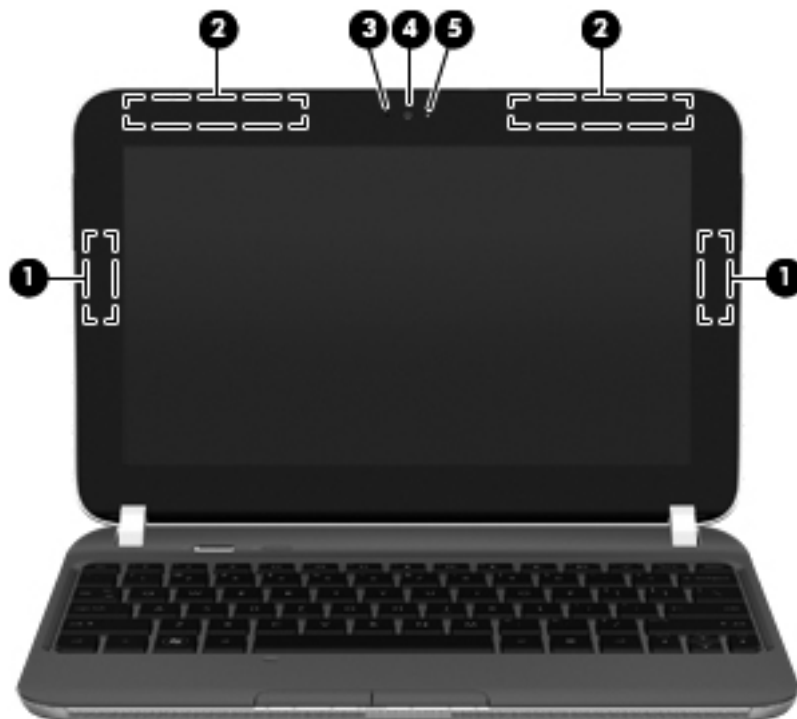
Komponente	Beschreibung
(1) Steckplatz für digitale Medien	<p>Unterstützt digitale Karten der folgenden Formate:</p> <ul style="list-style-type: none"> • MultiMediaCard • Secure Digital-Karte (SD) • Secure Digital High Capacity-Karte (SDHC) • Secure Digital Extended Capacity-Karte (SDxC) <p>Unterstützt Karten im Mini-Format unter Verwendung eines Adapters (Adapter ist nicht im Lieferumfang enthalten).</p>
(2)  Audioausgangsbuchse (Kopfhörer)	<p>Zum Anschließen optionaler Stereo-Aktivlautsprecher, Kopfhörer, Ohrhörer, eines Headsets oder des Audioeingangs eines Fernsehgeräts.</p> <p>VORSICHT! Um Gesundheitsschäden zu vermeiden, verringern Sie unbedingt die Lautstärke, bevor Sie Kopfhörer, Ohrhörer oder ein Headset verwenden. Weitere Sicherheitshinweise finden Sie im Dokument <i>Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit</i>.</p> <p>HINWEIS: Wenn ein Gerät an der Kopfhörerbuchse angeschlossen ist, sind die Computerlautsprecher deaktiviert.</p>
(3)  Audioeingangsbuchse (Mikrofon)	<p>Zum Anschließen eines optionalen Stereo-Array- oder Monomikrofons oder des Mikrofons eines Computer-Headsets.</p>
(4)  Öffnung für die Diebstahlsicherung	<p>Zum Befestigen einer optionalen Diebstahlsicherung am Computer.</p> <p>HINWEIS: Die Diebstahlsicherung soll zur Abschreckung dienen, kann eine missbräuchliche Verwendung oder einen Diebstahl des Computers jedoch nicht in jedem Fall verhindern.</p>
(5)  USB-Anschlüsse (2)	<p>Zum Anschließen optionaler USB-Geräte.</p>
(6)  RJ-45-Netzwerkbuchse	<p>Zum Anschließen eines Netzkabels.</p>

Linke Seite



Komponente	Beschreibung
(1) 	<p>Monitoranschluss</p> <p>Zum Anschließen eines externen VGA-Monitors oder Projektors.</p>
(2) 	<p>Netzanschluss</p> <p>Zum Anschließen eines Netzteils.</p>
(3) 	<p>Netz-/Akkuanzeige</p> <ul style="list-style-type: none"> Leuchtet weiß: Der Computer ist an eine externe Stromquelle angeschlossen, und der Akku ist vollständig geladen. Leuchtet gelb: Der Computer ist an eine externe Stromquelle angeschlossen, und der Akku wird aufgeladen. Leuchtet nicht: Der Computer ist nicht mit einer externen Stromquelle verbunden.
(4)	<p>Lüftungsschlit</p> <p>Ermöglicht die erforderliche Luftzirkulation zum Kühlen interner Komponenten.</p> <p>HINWEIS: Der Lüfter des Computers startet automatisch, um interne Komponenten zu kühlen und den Computer vor Überhitzung zu schützen. Das Ein- und Ausschalten des Lüfters während des Betriebs ist normal.</p>
(5) 	<p>USB-Anschluss</p> <p>Zum Anschließen eines optionalen USB-Geräts.</p>
(6) 	<p>Festplattenanzeige</p> <p>Leuchtet: Auf die Festplatte wird gerade zugegriffen.</p>

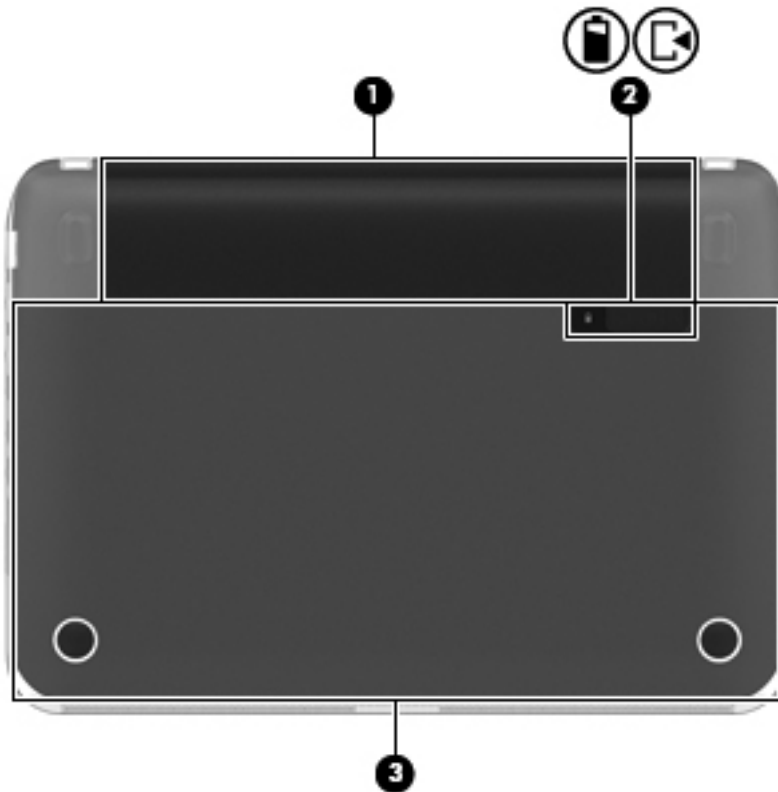
Display





Komponente	Beschreibung
(1) WLAN-Antennen (2)	Zum Senden und Empfangen von Wireless-Signalen, um mit WLANs (Wireless Local Area Networks) zu kommunizieren.
(2) WWAN-Antennen (2)	Zum Senden und Empfangen von Wireless-Signalen, um mit WWANs (Wireless Wide Area Networks) zu kommunizieren.
(3) Internes Mikrofon	Für Audioaufnahmen.
(4) Webcam	Zum Aufnehmen von Videos und Fotos. Um die Webcam zu verwenden, wählen Sie Start > Alle Programme > HP > HP Camera .
(5) Webcam-LED	Leuchtet: Die Webcam wird gerade verwendet.

*Die Antennen sind außen am Computer nicht sichtbar. Achten Sie im Sinne einer optimalen Übertragung darauf, dass sich keine Gegenstände in unmittelbarer Umgebung der Antennen befinden. Zulassungshinweise für Wireless-Geräte finden Sie im Dokument *Hinweise zu Zulassung, Sicherheit und Umweltverträglichkeit* im entsprechenden Abschnitt für Ihr Land bzw. Ihre Region. Diese Hinweise finden Sie unter Hilfe und Support.

Unterseite



Komponente	Beschreibung
(1) Akkufach	Zum Einsetzen des Akkus.
(2)  Entriegelungsschieber für den Akku/die Service-Abdeckung	Zum Freigeben des Akkus aus dem Akkufach bzw. zum Lösen der Service-Abdeckung vom Computer.
(3)  Service-Abdeckung	Ermöglicht den Zugang zum Festplattenschacht, Speichersteckplatz, SIM-Kartensteckplatz und WLAN-Modul. ACHTUNG: Um eine Systemblockierung zu vermeiden, verwenden Sie zum Austausch nur ein Wireless-Modul, das für die Verwendung in Ihrem Computer von der Behörde zugelassen ist, die in Ihrem Land bzw. Ihrer Region für Wireless-Geräte zuständig ist. Wenn Sie das Modul austauschen und dann eine Warnmeldung angezeigt wird, entfernen Sie das Modul, um die Computerfunktionalität wiederherzustellen, und kontaktieren Sie dann über Hilfe und Support den technischen Support.

3 HP QuickWeb (bestimmte Modelle)

- [Starten von HP QuickWeb](#)

In der HP QuickWeb Umgebung haben Sie schnellen und einfachen Zugang zu vielen Ihrer Lieblingsaktivitäten. Ihr Computer ist nach dem Starten von QuickWeb innerhalb von Sekunden bereit und ermöglicht Ihnen den sofortigen Zugriff auf das Internet, Widgets und Kommunikationsprogramme. Drücken Sie einfach die QuickWeb-Taste, und surfen Sie dann im Internet, kommunizieren Sie über Skype, oder lernen Sie weitere HP QuickWeb Programme kennen.

Ihr HP QuickWeb Startbildschirm umfasst folgende Merkmale:

- Internetbrowser – Zum Surfen und Durchsuchen des Internets und Erstellen von Links auf Ihre Lieblings-Websites
- Skype – Zum Kommunizieren über Skype, eine Anwendung, die das Voice-Over-Internet-Protokoll (VoIP) verwendet. Mit Skype können Sie Telefonkonferenzen oder Video-Chats mit einem oder mehreren anderen Benutzern gleichzeitig führen. Sie können auch Ferngespräche in das Festnetz führen.
- Widgets – Nutzen Sie Widgets für Nachrichten, das Wetter, soziale Kontakte, Aktienkurse, das Taschenrechner- oder Klebezettel-Widget und viele mehr. Sie können auch Widget Manager verwenden, um Ihrem HP QuickWeb Startbildschirm weitere Widgets hinzuzufügen.



HINWEIS: Weitere Informationen zur Verwendung von HP QuickWeb finden Sie in der HP QuickWeb Softwarehilfe.

Starten von HP QuickWeb

- ▲ Wenn der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, drücken Sie die QuickWeb-Taste, um HP QuickWeb zu öffnen.

In der folgenden Tabelle werden die verschiedenen Funktionen der QuickWeb-Taste erläutert.

Taste	Funktion
QuickWeb-Taste	<ul style="list-style-type: none">• Wenn der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, wird HP QuickWeb geöffnet.• Wenn Microsoft Windows auf dem Computer ausgeführt wird, wird der Standard-Internetbrowser geöffnet.• Wenn HP QuickWeb auf dem Computer ausgeführt wird, wird der Internetbrowser geöffnet. <p>HINWEIS: Wenn auf Ihrem Computer die HP QuickWeb Software nicht installiert ist, hat diese Taste keine Funktion.</p>



HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Hilfe für die HP QuickWeb Software.

4 Netzwerk

- [Auswählen eines Internet-Serviceanbieters \(ISP\)](#)
- [Herstellen einer Wireless-Verbindung zu einem Netzwerk](#)



HINWEIS: Die für das Internet benötigten Hardware- und Softwaremerkmale sind je nach Computermodell und Standort unterschiedlich.

Ihr Computer unterstützt mindestens eine der folgenden Arten des Internetzugangs:

- Wireless – Wählen Sie dieses Verfahren, wenn Sie das Internet ohne Kabelverbindung nutzen möchten. Siehe [„Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN“ auf Seite 20](#) oder [„Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks“ auf Seite 20](#).
- LAN – Sie können über eine LAN-Verbindung auf das Internet zugreifen. Informationen zum Herstellen einer LAN-Verbindung finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

Auswählen eines Internet-Serviceanbieters (ISP)

Bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können, müssen Sie ein Konto bei einem Internet-Serviceanbieter einrichten. Wenden Sie sich an einen Internet-Serviceanbieter vor Ort, um eine Internetanbindung und ein Modem zu erwerben. Der ISP ist Ihnen beim Einrichten des Modems, beim Installieren eines Netzkabels für den Anschluss des Wireless-Computers an das Modem und beim Testen des Internetservice behilflich.



HINWEIS: Der ISP gibt Ihnen eine Benutzer-ID und ein Kennwort für den Internetzugang. Notieren Sie diese Informationen, und bewahren Sie sie an einem sicheren Ort auf.

Die nachstehend aufgeführten Funktionen erleichtern das Einrichten eines neuen Internetkontos bzw. das Konfigurieren des Computers, um ein vorhandenes Konto verwenden zu können.

- **Internetdienste und -angebote (an bestimmten Standorten verfügbar)** – Dieses Utility unterstützt Sie beim Einrichten eines neuen Internetkontos bzw. beim Konfigurieren des Computers, um ein vorhandenes Konto verwenden zu können. Um auf dieses Utility zuzugreifen, wählen Sie **Start > Alle Programme > Online-Dienste > Internet**.
- **Symbole von Internet-Serviceanbietern (an bestimmten Standorten verfügbar)** – Diese Symbole werden entweder einzeln auf dem Windows Desktop angezeigt oder in einem Desktop-Ordner mit der Bezeichnung „Online-Dienste“ zusammengefasst. Um ein neues Internetkonto einzurichten oder den Computer für die Nutzung eines vorhandenen Kontos zu konfigurieren, doppelklicken Sie auf ein Symbol, und folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Bildschirm.
- **Windows Assistent für die Verbindung mit dem Internet** – Sie können den Windows Assistenten für die Verbindung mit dem Internet in den folgenden Situationen verwenden, um eine Internetverbindung herzustellen:
 - Sie haben bereits ein Konto bei einem Internet-Serviceanbieter.
 - Sie verfügen nicht über ein Internetkonto und möchten einen Internet-Serviceanbieter aus der Liste im Assistenten auswählen. (Diese Liste mit Internet-Serviceanbietern steht nicht in allen Regionen zur Verfügung.)
 - Sie haben einen Internet-Serviceanbieter gewählt, der sich nicht in der Liste befindet, und Sie haben von Ihrem Internet-Serviceanbieter spezifische Informationen wie eine spezifische IP-Adresse sowie POP3- und SMTP-Einstellungen erhalten.

Um auf den Windows Internetverbindungs-Assistenten und auf Anleitungen zur Verwendung zuzugreifen, wählen Sie **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter**.



HINWEIS: Wenn Sie vom Assistenten aufgefordert werden, die Windows Firewall zu aktivieren oder zu deaktivieren, wählen Sie die Aktivierung der Firewall aus.

Herstellen einer Wireless-Verbindung zu einem Netzwerk

Mit der Wireless-Technologie werden Daten nicht mehr über Kabel, sondern über Funkwellen übertragen. Ihr Computer ist möglicherweise mit einem oder mehreren der folgenden Wireless-Geräte ausgestattet:

- Wireless Local Area Network (WLAN)-Gerät
- HP UMTS-/WWAN-Modul (WWAN = Wireless Wide Area Network)
- Bluetooth Gerät

Weitere Informationen zur Wireless-Technologie und zum Herstellen einer Wireless-Verbindung mit einem Netzwerk finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*. Unter Hilfe und Support finden Sie ebenfalls Informationen sowie Internetlinks.


Herstellen einer Verbindung mit einem vorhandenen WLAN

1. Schalten Sie den Computer ein.
2. Stellen Sie sicher, dass das WLAN-Gerät eingeschaltet ist.
3. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Netzwerksymbol.
4. Wählen Sie ein Netzwerk, zu dem eine Verbindung hergestellt werden soll.
5. Klicken Sie auf **Verbinden**.
6. Geben Sie ggf. den Sicherheitsschlüssel ein.

Einrichten eines neuen Wireless-Netzwerks

Benötigte Geräte:

- Ein Breitbandmodem (DSL oder Kabel) **(1)** sowie eine Hochgeschwindigkeits-Internetanbindung über einen ISP (Internet Service Provider, Serviceanbieter)
- Ein Wireless-Router (separat zu erwerben) **(2)**
- Ihr neuer wireless-fähiger Computer **(3)**

 **HINWEIS:** Einige Modems verfügen über einen integrierten Wireless-Router. Fragen Sie bei Ihrem Internet-Serviceanbieter nach, welche Art von Modem Sie haben.

Die Abbildung zeigt ein Beispiel einer kompletten WLAN-Installation mit Internetanschluss. Mit zunehmendem Netzwerkumfang können weitere wireless-fähige und drahtgebundene Computer für den Internetzugang an das Netzwerk angeschlossen werden.



Konfigurieren eines Wireless-Routers

Wenn Sie Hilfe beim Einrichten Ihres WLAN benötigen, ziehen Sie die Dokumentation von Ihrem Router-Hersteller oder Internet-Serviceanbieter zu Rate.

Das Windows Betriebssystem bietet ebenfalls Tools, die Ihnen dabei helfen, ein Wireless-Netzwerk erstmalig einzurichten. Um das Netzwerk mit den Windows Tools einzurichten, klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk- und Freigabecenter > Neue Verbindung oder neues Netzwerk einrichten > Ein neues Netzwerk einrichten**. Folgen Sie anschließend den Anleitungen auf dem Bildschirm.



HINWEIS: Es wird empfohlen, Ihren neuen Wireless-Computer zuerst über das im Lieferumfang des Routers enthaltene Netzkabel mit dem Router zu verbinden. Wenn der Computer erfolgreich eine Verbindung zum Internet herstellt, können Sie das Kabel abziehen und dann über Ihr Wireless-Netzwerk auf das Internet zugreifen.

Schützen Ihres WLAN

Wenn Sie ein WLAN einrichten oder auf ein vorhandenes WLAN zugreifen, sollten Sie immer Sicherheitsfunktionen aktivieren, um Ihr Netzwerk vor unberechtigtem Zugriff zu schützen.

Informationen zum Schützen Ihres WLAN finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

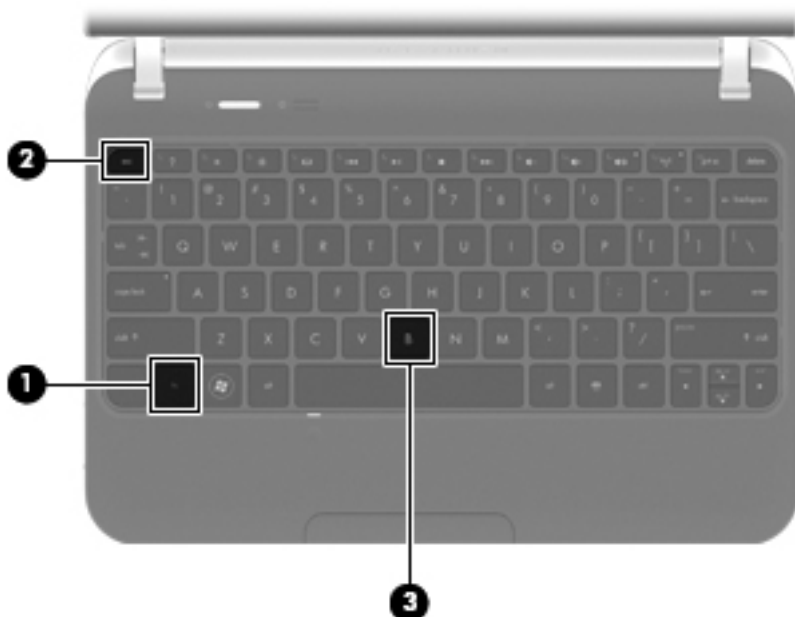
5 Tastatur und Zeigegeräte

- [Verwenden der Tastatur](#)
- [Verwenden der Zeigegeräte](#)

Verwenden der Tastatur

fn-Tastenkombinationen

fn-Tastenkombinationen sind vorab eingestellte Kombinationen der Taste **fn** (1) und entweder der Taste **esc** (2) oder der Taste **b** (3).



So verwenden Sie eine fn-Tastenkombination:


- ▲ Drücken Sie kurz die **fn**-Taste, dann kurz die zweite Taste der Kombination.


Beschreibung	
fn+esc	Zum Anzeigen von Systeminformationen.
fn+b	Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Beats Audio Basseinstellungen (bestimmte Modelle). Beats Audio ist ein besonderes Audioprofil, das einen satten, regelbaren Bass-Sound bietet, ohne die Klarheit des Klangs zu beeinträchtigen. Beats Audio ist standardmäßig aktiviert. Sie können die Basseinstellungen auch über das Windows Betriebssystem anzeigen und ändern. So können Sie die Basseinstellungen anzeigen und ändern: Wählen Sie Start > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Beats Audio .

Verwenden der Aktionstasten












Aktionstasten sind Spezialtasten oberhalb des Tastenfelds, die speziellen Aktionen zugeordnet sind. Die Symbole auf den Aktionstasten **f1** bis **f12** stellen die Funktionen der Aktionstasten dar.

Um eine Funktion auszuführen, halten Sie die entsprechende Aktionstaste gedrückt.


 **HINWEIS:** Die Aktionstastenfunktion ist werksseitig aktiviert. Sie können sie in Setup Utility (BIOS) deaktivieren und die Standardeinstellungen wiederherstellen, sodass beim Drücken der **fn**-Taste zusammen mit einer der Funktionstasten die entsprechende Funktion ausgeführt wird. Anleitungen hierzu finden Sie im Kapitel „Setup Utility (BIOS) und Systemdiagnose“ im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

 **ACHTUNG:** Gehen Sie äußerst vorsichtig vor, wenn Sie Änderungen in Setup Utility vornehmen. Wenn falsche Einstellungen vorgenommen werden, funktioniert der Computer möglicherweise nicht mehr ordnungsgemäß.



Symbol	Taste	Beschreibung
	f1	Zum Öffnen von Hilfe und Support. Hier finden Sie Informationen über Ihr Windows Betriebssystem und Ihren Computer, Antworten, Lernprogramme und Updates für Ihren Computer. In Hilfe und Support finden Sie auch automatisierte Verfahren zur Problembehandlung und Links zu Support-Mitarbeitern.
	f2	Zum stufenweisen Verringern der Displayhelligkeit halten Sie diese Taste gedrückt.
	f3	Zum stufenweisen Erhöhen der Displayhelligkeit halten Sie diese Taste gedrückt.
	f4	Zum Umschalten der Anzeige zwischen den am System angeschlossenen Anzeigegeräten. Wenn beispielsweise ein Monitor am Computer angeschlossen ist, wird durch Drücken dieser Taste zwischen dem Computerdisplay, dem externen Monitor und der gleichzeitigen Anzeige auf beiden Geräten umgeschaltet. Die meisten externen Monitore empfangen Videodaten vom Computer unter Verwendung des Videostandards „Externes VGA“. Mit der Taste Anzeige umschalten ist auch das Umschalten zwischen anderen Anzeigegeräten möglich, die Videodaten vom Computer empfangen.
	f6	Zum Wiedergeben des vorherigen Titels auf einer Audio-CD oder des vorherigen Kapitels auf einer DVD oder BD.
	f7	Zum Wiedergeben bzw. Anhalten oder Fortsetzen der Wiedergabe eines Titels auf einer Audio-CD oder eines Kapitels auf einer DVD oder BD.
	f8	Zum Wiedergeben des nächsten Titels einer Audio-CD oder des nächsten Kapitels einer DVD oder BD.
	f9	Zum stufenweisen Verringern der Lautstärke halten Sie diese Taste gedrückt.
	f10	Zum stufenweisen Erhöhen der Lautstärke halten Sie diese Taste gedrückt.
	f11	Zum Stummschalten oder Wiedereinschalten der Audioausgabe.
	f12	Zum Ein- bzw. Ausschalten der Wireless-Funktion. HINWEIS: Mit dieser Taste wird keine Wireless-Verbindung hergestellt. Um eine Wireless-Verbindung herzustellen, muss ein Wireless-Netzwerk eingerichtet sein.

Verwenden der Zeigegeräte

 **HINWEIS:** Zusätzlich zu den im Lieferumfang des Computers enthaltenen Zeigegeräten können Sie eine externe USB-Maus (separat zu erwerben) verwenden, indem Sie diese an einen der USB-Anschlüsse am Computer anschließen.

Festlegen der Einstellungen für Zeigegeräte

Mit den Mauseigenschaften in der Windows Systemsteuerung können Sie die Einstellungen der Zeigegeräte ändern, beispielsweise Tastenkonfiguration, Klickgeschwindigkeit oder Zeigeroptionen.

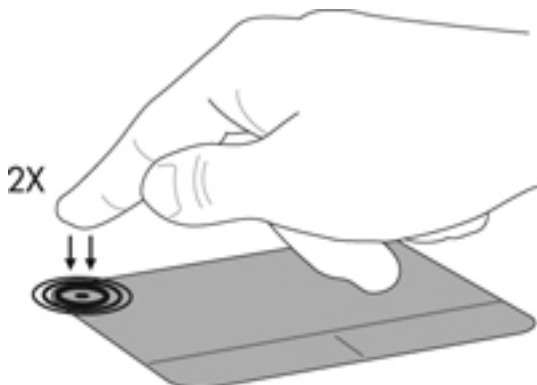
Wählen Sie zum Ändern der Mauseigenschaften **Start > Geräte und Drucker**. Klicken Sie dann mit der rechten Maustaste auf das Gerät, das für Ihren Computer steht, und wählen Sie **Mauseinstellungen**.

Verwenden des TouchPad



Um den Zeiger zu bewegen, lassen Sie einen Finger in die gewünschte Richtung über das TouchPad gleiten. Verwenden Sie die linke und rechte TouchPad-Taste genauso wie die Tasten einer externen Maus.

Ein- und Ausschalten des TouchPad

Tippen Sie zweimal schnell auf den TouchPad-Ein-/Aus-Schalter, um das TouchPad ein- bzw. auszuschalten.

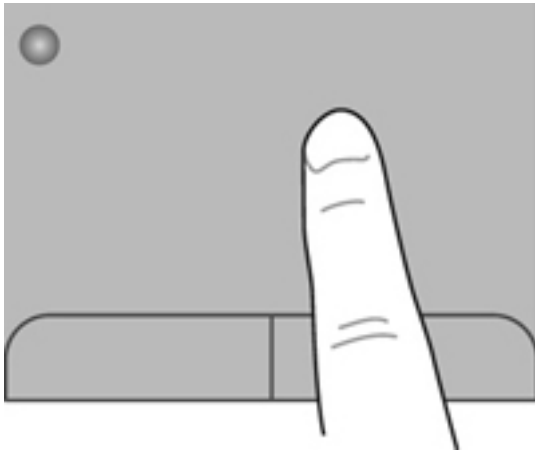


In der folgenden Tabelle werden die TouchPad Symbole aufgeführt und beschrieben.

TouchPad-LED	Symbol	Beschreibung
Leuchtet gelb		Zeigt an, dass das TouchPad deaktiviert ist.
Leuchtet nicht		Zeigt an, dass das TouchPad aktiviert ist.

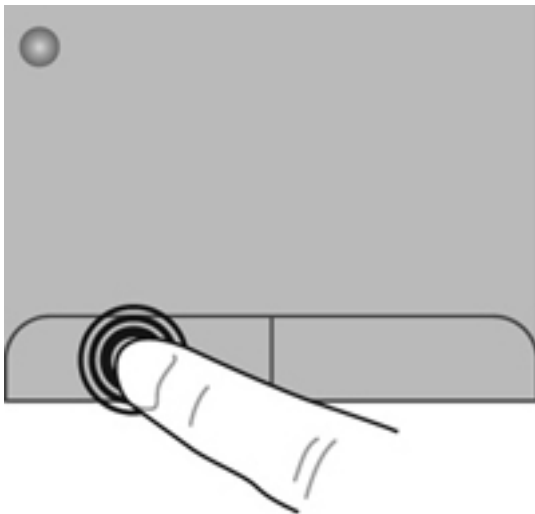
Navigieren

Um den Zeiger zu bewegen, lassen Sie einen Finger in die gewünschte Richtung über das TouchPad gleiten.



Auswählen

Verwenden Sie die linke und rechte TouchPad-Taste genauso wie die entsprechenden Tasten einer externen Maus.



Tippen (oder Klicken)

Tippen Sie ein- bzw. zweimal auf ein Element, um es wie mit der linken Taste einer externen Maus auszuwählen.



HINWEIS: Die Tippfunktion ist werksseitig aktiviert.


TouchPad-Bewegungen

Das TouchPad unterstützt eine Vielzahl an TouchPad-Bewegungen mit Spezialfunktionen. Um TouchPad-Bewegungen zu verwenden, platzieren Sie zwei Finger gleichzeitig auf dem TouchPad.




HINWEIS: TouchPad-Bewegungen werden nicht in allen Programmen unterstützt.

So können Sie sich ansehen, wie eine Bewegung ausgeführt wird:


1. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Symbol **Ausgeblendete Symbole einblenden**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Synaptics Zeigegerät** , und klicken Sie dann auf **TouchPad Properties** (TouchPad-Eigenschaften).
3. Klicken Sie auf eine Bewegung, um die Demonstration zu starten.


So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die TouchPad-Bewegungen:

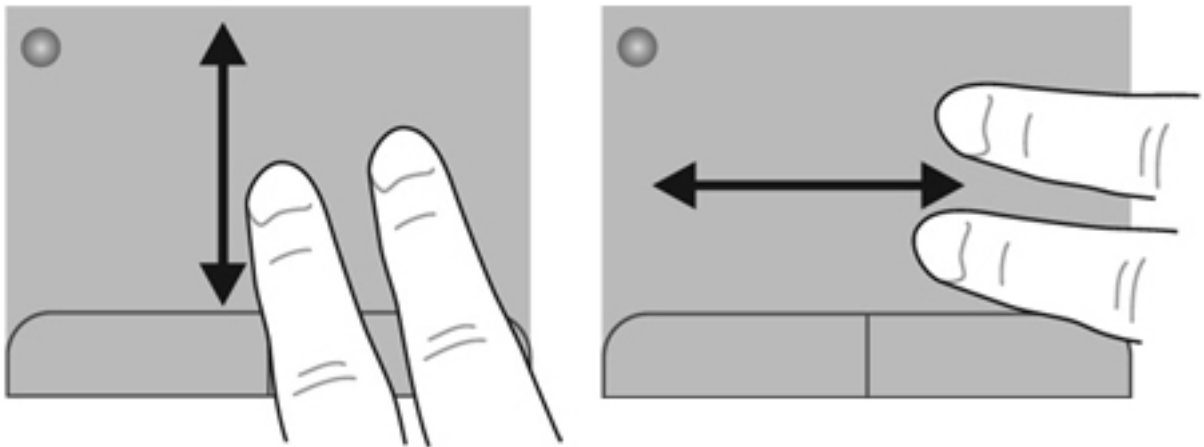
1. Klicken Sie im Infobereich außen rechts in der Taskleiste auf das Symbol **Ausgeblendete Symbole einblenden**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Synaptics Zeigegerät** , und klicken Sie dann auf **TouchPad Properties** (TouchPad-Eigenschaften).
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben der Bewegung, die Sie deaktivieren oder aktivieren möchten.
4. Klicken Sie auf **Übernehmen** und anschließend auf **OK**.

Bildlauf

Wenn Sie einen Bildlauf durchführen, können Sie eine Seite oder ein Bild nach oben, unten, links oder rechts bewegen. Um einen Bildlauf durchzuführen, setzen Sie zwei Finger mit einem kleinen Abstand zueinander auf das TouchPad, und ziehen Sie sie über das TouchPad nach oben, unten, links und rechts.

 **HINWEIS:** Die Bildlaufgeschwindigkeit hängt von der Bewegungsgeschwindigkeit der Finger ab.


 **HINWEIS:** Die Funktion „Bildlauf mit zwei Fingern“ ist werksseitig aktiviert.

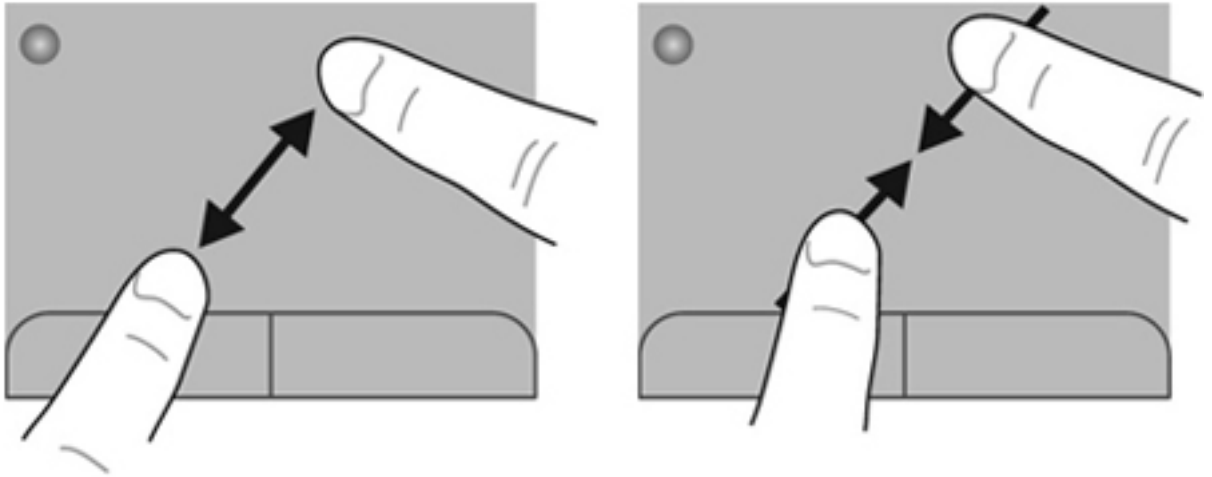


Zoom

Mit der Zoom-Funktion können Sie die Anzeige eines Bilds oder Texts vergrößern oder verkleinern.

- Zoomen Sie ein Element heran, indem Sie zwei Finger dicht nebeneinander auf dem TouchPad platzieren und sie dann auseinanderziehen.
- Zoomen Sie heraus, indem Sie zwei Finger auf dem TouchPad platzieren und sie dann zusammenschieben.


 **HINWEIS:** Die Funktion „Zoom“ ist werksseitig aktiviert.



6 Wartung

- [Einsetzen und Entfernen des Akkus](#)
- [Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte](#)
- [Austauschen des Speichermoduls](#)

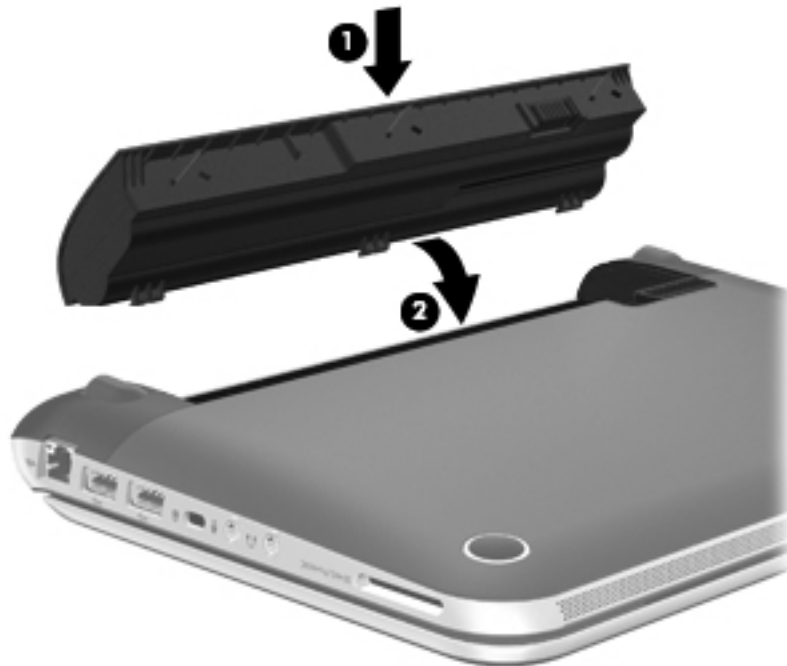
Einsetzen und Entfernen des Akkus

 **HINWEIS:** Weitere Informationen zum Verwenden des Akkus finden Sie im *HP Notebook Referenzhandbuch*.

Einsetzen des Akkus

So setzen Sie den Akku ein:

- ▲ Schieben Sie den Akku **(1)** in das Akkufach, und kippen Sie ihn nach unten **(2)**, bis er fest sitzt.

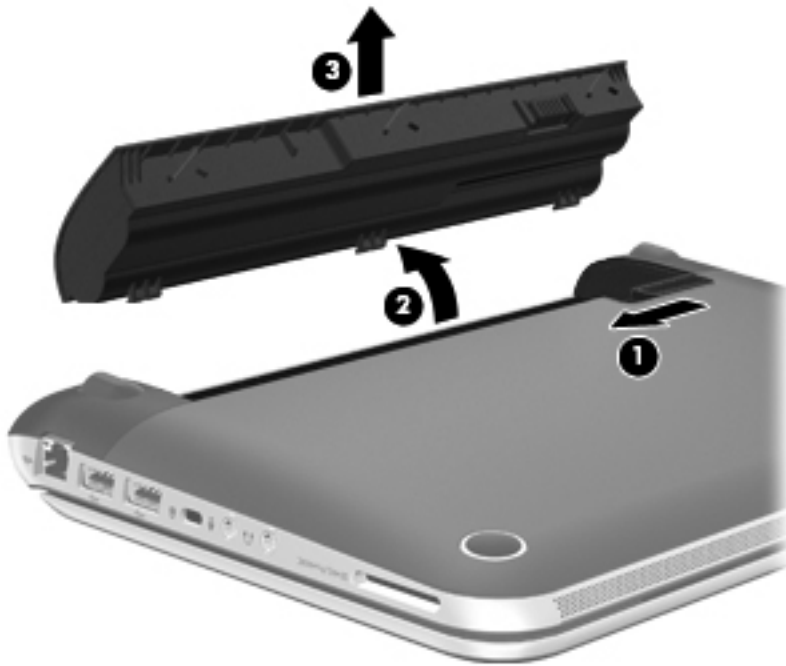


Entfernen des Akkus

So entfernen Sie den Akku:

⚠ ACHTUNG: Wenn Sie einen Akku entfernen, der die einzige Stromquelle des Computers darstellt, kann dies zu Datenverlust führen. Um einen Datenverlust zu vermeiden, speichern Sie Ihre Arbeit und leiten den Ruhezustand ein, oder fahren Sie den Computer über Windows herunter, bevor Sie den Akku entfernen.

1. Betätigen Sie den Entriegelungsschieber für den Akku/die Service-Abdeckung **(1)**, um den Akku freizugeben.
2. Kippen Sie den Akku **(2)** nach oben, und heben Sie ihn aus dem Computer **(3)**.



Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte

⚠ ACHTUNG: So verhindern Sie Datenverluste oder ein blockiertes System:

Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie eine Festplatte aus dem Festplattenschacht entnehmen. Entfernen Sie eine Festplatte nicht, während der Computer eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus oder Ruhezustand befindet.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, schalten Sie ihn durch Drücken der Betriebstaste ein. Fahren Sie ihn dann über das Betriebssystem herunter.

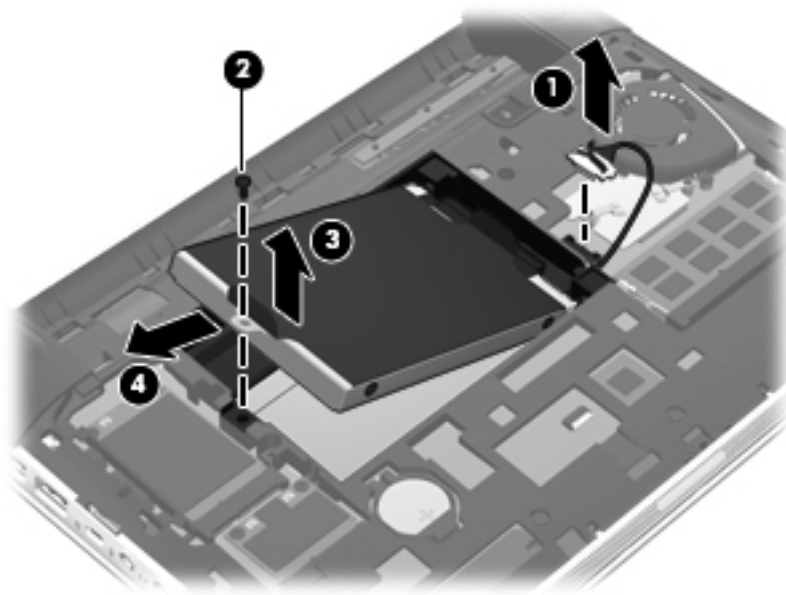
Entfernen der Festplatte

1. Speichern Sie Ihre Arbeit, und fahren Sie den Computer herunter.
2. Trennen Sie alle externen Geräte, die an den Computer angeschlossen sind.
3. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und entnehmen Sie den Akku.
4. Betätigen Sie den Entriegelungsschieber für den Akku/die Service-Abdeckung **(1)**, um die Service-Abdeckung freizugeben.
5. Schieben Sie die Service-Abdeckung in Richtung Computervorderseite **(2)**, und entfernen Sie die Abdeckung **(3)**.



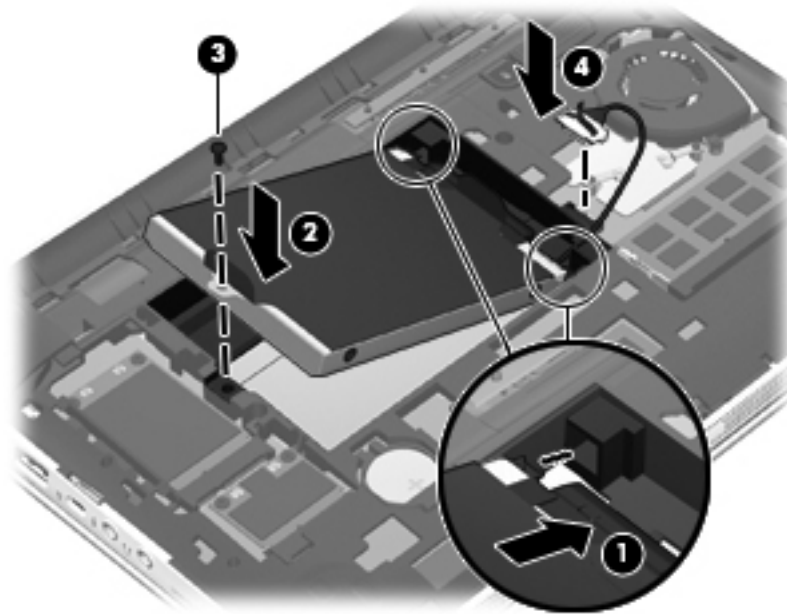
6. Heben Sie das Festplattenanschlusskabel **(1)** an, so dass es sich vom Computer löst.
7. Entfernen Sie die Kreuzschlitzschraube **(2)**, mit der die Festplatte im Computer gesichert ist.

8. Ziehen Sie die Festplattenlasche nach oben (3), und nehmen Sie dann die Festplatte (4) schräg aus dem Festplattenschacht heraus.



Installieren der Festplatte

1. Setzen Sie die Abstandshalter aus Gummi in die Öffnungen **(1)** im Festplattenschacht ein.
2. Setzen Sie die Festplatte **(2)** in den Festplattenschacht ein.
3. Bringen Sie die Kreuzschlitzschraube wieder an **(3)**.
4. Schließen Sie das Festplattenanschlusskabel **(4)** am Computer an.



5. Setzen Sie die Service-Abdeckung auf den Computer **(1)**, und schieben Sie die Abdeckung **(2)** in Richtung Akkufach, bis der Entriegelungsschieber für den Akku/die Service-Abdeckung einrastet.



6. Setzen Sie den Akku wieder ein.

7. Schließen Sie die externe Stromversorgung und die externen Geräte wieder an.
8. Schalten Sie den Computer ein.

Austauschen des Speichermoduls

Der Computer verfügt über ein Speichermodulfach. Die Speicherkapazität des Computers kann durch Austauschen des vorhandenen Speichermoduls im Speichermodulsteckplatz aufgerüstet werden.

⚠ VORSICHT! Um die Gefahr eines Stromschlags und einer Beschädigung der Geräte zu minimieren, ziehen Sie das Netzkabel ab, und entfernen Sie alle Akkus, bevor Sie ein Speichermodul installieren.

⚠ ACHTUNG: Elektrostatische Entladungen (ESD) können die elektronischen Bauteile beschädigen. Bevor Sie fortfahren, stellen Sie sicher, dass Sie nicht statisch aufgeladen sind, indem Sie einen geerdeten Gegenstand aus Metall berühren.

So tauschen Sie das Speichermodul aus:

⚠ ACHTUNG: So verhindern Sie Datenverluste oder ein blockiertes System:

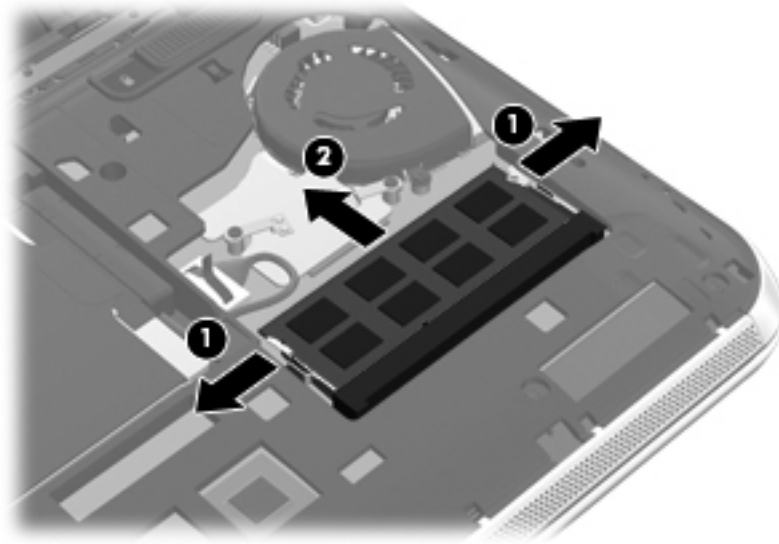
Fahren Sie den Computer herunter, bevor Sie das Speichermodul austauschen. Entfernen Sie das Speichermodul nicht, während der Computer eingeschaltet ist oder sich im Energiesparmodus oder Ruhezustand befindet.

Wenn Sie sich nicht sicher sind, ob der Computer ausgeschaltet ist oder sich im Ruhezustand befindet, schalten Sie ihn durch Drücken der Betriebstaste ein. Fahren Sie ihn dann über das Betriebssystem herunter.

1. Speichern Sie Ihre Arbeit, und fahren Sie den Computer herunter.
2. Trennen Sie alle externen Geräte, die an den Computer angeschlossen sind.
3. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und entnehmen Sie den Akku.
4. Entfernen Sie die Service-Abdeckung (siehe [„Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte“ auf Seite 32](#)).
5. Entfernen Sie das vorhandene Speichermodul:
 - a. Ziehen Sie die Arretierklammern **(1)** auf beiden Seiten des Speichermoduls nach außen.
Das Speichermodul kippt nach oben.

- b. Fassen Sie das Speichermodul an den Kanten **(2)**, und ziehen Sie es dann vorsichtig aus dem Speichersteckplatz.

⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, fassen Sie das Modul nur an den Kanten an. Berühren Sie keinesfalls die Komponenten des Speichermoduls.



Bewahren Sie Speichermodule nach dem Entnehmen in einem elektrostatikgeschützten Behältnis auf.

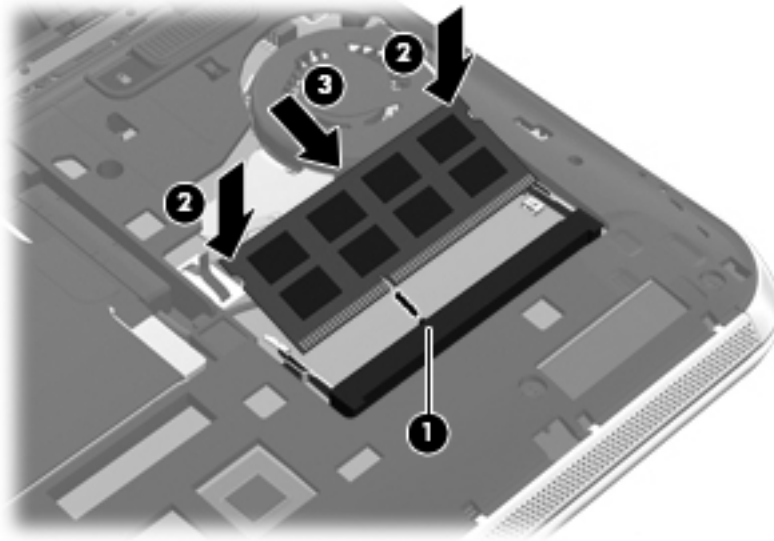
6. Setzen Sie das neue Speichermodul ein:

⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, fassen Sie das Modul nur an den Kanten an. Berühren Sie keinesfalls die Komponenten des Speichermoduls.

- a. Richten Sie die eingekerbte Kante **(1)** des Speichermoduls an der Führungsnase im Speichersteckplatz aus.
- b. Wenn sich das Speichermodul im 45°-Winkel zur Oberfläche des Speichermodulfachs befindet, drücken Sie das Modul **(2)** in den Speichersteckplatz ein, bis es einrastet.

- c. Drücken Sie das Speichermodul **(3)** vorsichtig nach unten, indem Sie auf beide Kanten des Speichermoduls gleichmäßig Druck ausüben, bis die Arretierklammern einrasten.

⚠ ACHTUNG: Um eine Beschädigung des Speichermoduls zu vermeiden, biegen Sie das Speichermodul auf keinen Fall.



7. Bringen Sie die Service-Abdeckung wieder an (siehe [„Austauschen oder Aufrüsten der Festplatte“ auf Seite 32](#)).
8. Setzen Sie den Akku wieder ein.
9. Schließen Sie die externe Stromversorgung und die externen Geräte wieder an.
10. Schalten Sie den Computer ein.

7 Sichern und Wiederherstellen

- [Wiederherstellen](#)
- [Erstellen von Wiederherstellungsmedien](#)
- [Wiederherstellen des Systems](#)
- [Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten](#)

Im Lieferumfang Ihres Computers sind vom Betriebssystem und von HP bereitgestellte Tools enthalten, mit denen Sie Ihre Daten schützen und bei Bedarf wiederherstellen können.


In diesem Kapitel finden Sie unter anderem Informationen zu den folgenden Themen:


- Erstellen eines Satzes von Wiederherstellungs-Discs bzw. eines Wiederherstellungs-Flash-Laufwerks (Merkmal der HP Recovery Manager Software)
- Ausführen einer Systemwiederherstellung (von der Partition, von Wiederherstellungs-Discs oder von einem Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk)
- Sichern Ihrer Daten durch ein Backup
- Wiederherstellen eines Programms oder Treibers

Wiederherstellen

Um Ihr System bei einem Festplattenausfall wieder in den Auslieferungszustand zu versetzen, benötigen Sie einen Satz von Wiederherstellungs-Discs oder ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk. Beides können Sie mithilfe von HP Recovery Manager erstellen. HP empfiehlt, sofort nach dem Software-Setup einen Satz von Wiederherstellungs-Discs oder ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk mithilfe von HP Recovery Manager zu erstellen.


Falls Sie aus einem anderen Grund eine Systemwiederherstellung durchführen müssen, können Sie auch die Partition „HP Recovery“ (bestimmte Modelle) verwenden, sodass Sie keine Wiederherstellungs-Discs bzw. kein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk benötigen. Um zu prüfen, ob Ihr Computer über eine Wiederherstellungspartition verfügt, klicken Sie auf **Start**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Computer**, und klicken Sie dann auf **Verwalten** und anschließend auf **Datenträgerverwaltung**. Wenn die Wiederherstellungspartition vorhanden ist, wird ein Laufwerk „Recovery“ im Fenster angezeigt.


 **ACHTUNG:** Mithilfe von HP Recovery Manager (Partition, Discs oder Flash-Laufwerk) kann nur Software wiederhergestellt werden, die werkseitig vorinstalliert wurde. Software, die nicht im Lieferumfang des Computers enthalten ist, müssen Sie manuell neu installieren.

 **HINWEIS:** Im Lieferumfang eines Computers ohne Wiederherstellungspartition sind Wiederherstellungs-Discs enthalten.

Erstellen von Wiederherstellungsmedien


HP empfiehlt, Wiederherstellungs-Discs bzw. ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk zu erstellen, um zu gewährleisten, dass Sie Ihr System auf den ursprünglichen Auslieferungszustand zurücksetzen können, wenn die Festplatte ausfällt oder Sie mithilfe der Wiederherstellungspartition keine Wiederherstellung durchführen können. Erstellen Sie diese Discs bzw. das Flash-Laufwerk, nachdem der Computer zum ersten Mal eingerichtet wurde.

 **HINWEIS:** Mit HP Recovery Manager können Sie nur einen Satz von Wiederherstellungs-Discs bzw. nur ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk erstellen. Bewahren Sie diese Discs bzw. das Flash-Laufwerk sorgfältig an einem sicheren Ort auf.


 **HINWEIS:** Wenn Ihr Computer nicht über ein internes optisches Laufwerk verfügt, können Sie ein optionales externes optisches Laufwerk (separat zu erwerben) verwenden, um Wiederherstellungs-Discs zu erstellen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Wiederherstellungs-Discs für Ihren Computer über die HP Website zu erwerben. Wenn Sie ein externes optisches Laufwerk verwenden, muss dieses direkt an einem USB-Anschluss am Computer angeschlossen sein und nicht an einem USB-Anschluss an einem anderen externen Gerät wie einem USB-Hub.

Hinweise:

- Erwerben Sie DVD-R-, DVD+R-, DVD-R DL- oder DVD+R DL-Discs von hoher Qualität.

 **HINWEIS:** Wiederbeschreibbare Discs, wie CD-RW-, DVD±RW-, Double-Layer-DVD±RW- und BD-RE-Discs (wiederbeschreibbare Blu-ray Discs), sind nicht mit HP Recovery Manager kompatibel.

- Der Computer muss während dieses Vorgangs an eine Wechselstromquelle angeschlossen sein.
- Sie können für einen Computer nur einen Satz von Wiederherstellungs-Discs bzw. ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk erstellen.

 **HINWEIS:** Nummerieren Sie jede Disc bei der Erstellung von Wiederherstellungs-Discs, bevor Sie sie in das optische Laufwerk einlegen.


- Es ist möglich, das Programm notfalls zu beenden, bevor Sie das Erstellen aller Wiederherstellungs-Discs bzw. des Wiederherstellungs-Flash-Laufwerks abgeschlossen haben. Wenn Sie HP Recovery Manager das nächste Mal öffnen, werden Sie aufgefordert, mit dem Erstellen der Sicherung fortzufahren.

So erstellen Sie einen Satz von Wiederherstellungs-Discs bzw. ein Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk:

1. Wählen Sie **Start > Alle Programme > HP > HP Recovery Manager > HP Wiederherstellungsmedien erstellen**.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Wiederherstellen des Systems

Mit HP Recovery Manager kann das System repariert oder in den Auslieferungszustand zurückversetzt werden. HP Recovery Manager arbeitet von Wiederherstellungs-Discs, einem Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk oder von einer dedizierten Wiederherstellungspartition (bestimmte Modelle) auf der Festplatte.

 **HINWEIS:** Eine Systemwiederherstellung muss durchgeführt werden, wenn die Festplatte des Computers ausgefallen ist oder wenn alle Versuche zur Behebung von funktionellen Computerproblemen fehlschlagen. Eine Systemwiederherstellung sollte als letzter Versuch durchgeführt werden, um Computerprobleme zu beheben.

Beachten Sie bei einer Systemwiederherstellung Folgendes:

- Sie können das System nur wiederherstellen, wenn Sie es zuvor gesichert haben. HP empfiehlt, sofort nach dem Einrichten des Computers einen Satz von Wiederherstellungs-Discs bzw. ein Flash-Laufwerk für die Wiederherstellung mithilfe von HP Recovery Manager zu erstellen.
- Windows stellt Reparaturmerkmale wie das Programm Systemwiederherstellung zur Verfügung. Sie sollten zunächst diese Merkmale nutzen, bevor Sie HP Recovery Manager verwenden.
- HP Recovery Manager kann nur Software wiederherstellen, die werksseitig vorinstalliert wurde. Software, die nicht im Lieferumfang des Computers enthalten ist, muss von der Hersteller-Website heruntergeladen oder erneut von der vom Hersteller mitgelieferten Disc installiert werden.

Wiederherstellen mithilfe der dedizierten Wiederherstellungspartition (bestimmte Modelle)

Wenn Sie die Wiederherstellung von der dedizierten Wiederherstellungspartition durchführen, können Sie während dieses Prozesses Bilder, Musik und andere Audiodateien, Videos und Filme, aufgezeichnete Fernsehsendungen, Dokumente, Tabellenkalkulationen und Präsentationen, E-Mails, Internetfavoriten und Einstellungen sichern.

So stellen Sie das System von der Wiederherstellungspartition wieder her:


1. Rufen Sie HP Recovery Manager auf (2 Möglichkeiten):
 - Wählen Sie **Start > Alle Programme > HP > HP Recovery Manager > HP Recovery Manager**.
 - ODER –
 - Schalten Sie den Computer ein, oder starten Sie ihn neu. Drücken Sie **esc**, wenn die Meldung „Press the ESC key for Startup Menu“ (ESC drücken, um Startmenü zu öffnen) unten im Bildschirm angezeigt wird. Drücken Sie **f11**, während die Nachricht „F11 (System Recovery)“ (F11 (Systemwiederherstellung)) auf dem Bildschirm angezeigt wird.
2. Klicken Sie im Fenster **HP Recovery Manager** auf **Systemwiederherstellung**.
3. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Wiederherstellen mithilfe der Wiederherstellungsmedien

1. Sichern Sie nach Möglichkeit alle persönlichen Dateien.
2. Legen Sie die erste Disc in das optische Laufwerk Ihres Computers oder ein optionales externes optisches Laufwerk ein, und starten Sie den Computer neu.

– ODER –

Schließen Sie das Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk an einen USB-Anschluss Ihres Computers an, und starten Sie anschließend den Computer neu.

 **HINWEIS:** Wenn der Computer nicht automatisch in HP Recovery Manager startet, muss die Boot-Reihenfolge des Computers geändert werden.

3. Drücken Sie beim Systemstart **f9**.
4. Wählen Sie das optische Laufwerk bzw. das Flash-Laufwerk aus.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Ändern der Boot-Reihenfolge des Computers

So ändern Sie die Boot-Reihenfolge für Wiederherstellungs-Discs:

1. Starten Sie den Computer neu.
2. Drücken Sie **esc**, während der Computer neu startet, und drücken Sie anschließend **f9**, um die Boot-Optionen festzulegen.
3. Wählen Sie im Fenster mit den Boot-Optionen **Internal CD/DVD ROM Drive** (Internes CD/DVD ROM-Laufwerk).

So ändern Sie die Boot-Reihenfolge für das Wiederherstellungs-Flash-Laufwerk:

1. Schließen Sie das Flash-Laufwerk an einen USB-Anschluss an.
2. Starten Sie den Computer neu.
3. Drücken Sie **esc**, während der Computer neu startet, und drücken Sie anschließend **f9**, um die Boot-Optionen festzulegen.
4. Wählen Sie im Fenster mit den Boot-Optionen das Flash-Laufwerk.

Sichern und Wiederherstellen Ihrer Daten

Es ist sehr wichtig, dass Sie Ihre Dateien sichern und neue Software an einem sicheren Ort aufbewahren. Führen Sie regelmäßig Sicherungen durch, wenn Sie neue Software und Datendateien hinzufügen.

Sie können nur die Daten und Software wiederherstellen, die Sie zuvor gesichert haben.



HINWEIS: Eine Wiederherstellung mithilfe der aktuellsten Datensicherung muss ausgeführt werden, wenn der Computer von Viren befallen wurde oder wenn wichtige Systemkomponenten ausfallen. Um Computerprobleme zu beheben, sollten Sie zunächst eine Datenwiederherstellung ausführen, bevor Sie das komplette System wiederherstellen.

Sie können Ihre Daten auf einer optionalen externen Festplatte, einem Netzlaufwerk oder einer Disc sichern. Sichern Sie Ihr System zu folgenden Zeitpunkten:

- Regelmäßig mithilfe eines festgelegten Zeitplans



TIPP: Legen Sie Erinnerungen fest, um Ihre Daten regelmäßig zu sichern.

- Bevor der Computer repariert oder wiederhergestellt wird
- Bevor Sie Software oder Hardware hinzufügen oder verändern

Hinweise:

- Erstellen Sie Systemwiederherstellungspunkte mithilfe der Windows® Systemwiederherstellung, und kopieren Sie sie in regelmäßigen Abständen auf eine optische Disc oder eine externe Festplatte. Weitere Informationen über die Verwendung von Wiederherstellungspunkten finden Sie unter [„Verwenden von Windows Systemwiederherstellungspunkten“ auf Seite 44](#).
- Speichern Sie Ihre persönlichen Dateien im Ordner **Dokumente**, und sichern Sie diesen Ordner regelmäßig.
- Speichern Sie benutzerdefinierte Einstellungen für Fenster, Symbolleisten oder Menüleisten, indem Sie einen Screenshot der Einstellungen erstellen. Dieser Screenshot kann Zeit sparen, wenn Sie Ihre Einstellungen erneut festlegen müssen.

So erstellen Sie einen Screenshot:

1. Der Bildschirm, den Sie speichern möchten, muss im Vordergrund sein.
2. Kopieren Sie die Bildschirmanzeige:

Um nur das aktive Fenster zu kopieren, drücken Sie **alt+druck**.

Um den gesamten Bildschirm zu kopieren, drücken Sie **druck**.
3. Öffnen Sie ein Dokument in einem Textverarbeitungsprogramm, und wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**. Der Screenshot wird in das Dokument eingefügt.
4. Speichern und drucken Sie das Dokument.

Verwenden von Windows Sichern und Wiederherstellen

Hinweise:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer an eine Netzstromquelle angeschlossen ist, bevor Sie die Sicherung starten.
- Planen Sie ausreichend Zeit für den Sicherungsvorgang ein. Je nach Größe der Dateien kann der Sicherungsvorgang länger als eine Stunde dauern.

So erstellen Sie eine Sicherung:

1. Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > System und Sicherheit > Sichern und Wiederherstellen**.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm, um Sicherungen bzw. Zeitpläne für Sicherungen zu erstellen.



HINWEIS: Windows® verfügt über die Benutzerkontensteuerung, um die Sicherheit des Computers zu erhöhen. Sie werden möglicherweise aufgefordert, Ihre Erlaubnis zu erteilen bzw. ein Kennwort einzugeben, um Aufgaben ausführen zu können, wie das Installieren von Anwendungen, Ausführen von Dienstprogrammen oder Ändern der Windows Einstellungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter Hilfe und Support.

Verwenden von Windows Systemwiederherstellungspunkten

Ein Systemwiederherstellungspunkt ermöglicht es Ihnen, eine Momentaufnahme Ihrer Festplatte zu einem bestimmten Zeitpunkt zu sichern und zu benennen. Diesen Zustand können Sie wiederherstellen, wenn Sie danach vorgenommene Änderungen rückgängig machen möchten.



HINWEIS: Das Wiederherstellen des an einem früheren Wiederherstellungspunkt gespeicherten Zustands hat keinen Einfluss auf seitdem erstellte Datendateien oder gespeicherte E-Mails.

Sie können auch zusätzliche Wiederherstellungspunkte erstellen, um Ihre Dateien und Einstellungen besser zu schützen.

Zeitpunkt zum Erstellen von Wiederherstellungspunkten

- Bevor Sie Software oder Hardware hinzufügen oder verändern
- In regelmäßigen Abständen, wenn das System optimal läuft



HINWEIS: Wenn Sie das System auf einen Wiederherstellungspunkt zurückgesetzt haben, können Sie diese Wiederherstellung wieder rückgängig machen.

Erstellen eines Systemwiederherstellungspunkts

1. Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > System und Sicherheit > System**.
2. Klicken Sie im linken Fensterbereich auf **Computerschutz**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Computerschutz**.
4. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

Zurücksetzen auf einen Zustand zu einem früheren Datum und Zeitpunkt

So setzen Sie den Computer auf einen (zu einem früheren Datum und Zeitpunkt erstellten) Wiederherstellungspunkt zurück, an dem der Computer optimal funktionierte:

1. Wählen Sie **Start > Systemsteuerung > System und Sicherheit > System**.
2. Klicken Sie auf der linken Seite auf **Computerschutz**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Computerschutz**.
4. Klicken Sie auf **Systemwiederherstellung**.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm.

8 Kundensupport

- [Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport](#)
- [Etiketten](#)

Kontaktaufnahme mit dem Kundensupport

Wenn Ihre Fragen nicht mithilfe der Informationen in diesem Benutzerhandbuch, im *HP Notebook Referenzhandbuch* oder anhand der Informationen unter Hilfe und Support beantwortet werden, können Sie den HP Kundensupport kontaktieren unter:

<http://www.hp.com/go/contactHP>



HINWEIS: Um weltweiten Support zu erhalten, klicken Sie links auf der Seite auf **Contact HP worldwide** (HP weltweit kontaktieren), oder rufen Sie die Website http://welcome.hp.com/country/us/en/wwcontact_us.html auf.

Hier haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Online-Chat mit einem HP Techniker



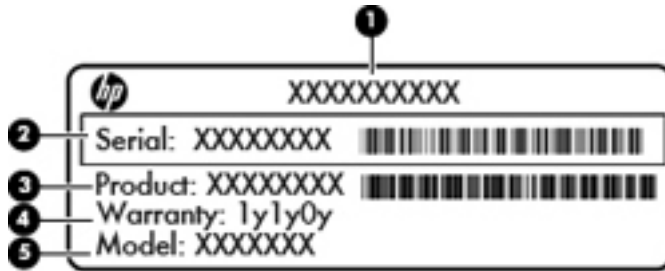
HINWEIS: Wenn ein Chat mit einem Support-Mitarbeiter in einer bestimmten Sprache nicht verfügbar ist, ist er in Englisch verfügbar.

- E-Mail an den HP Kundensupport
- Nach Telefonnummern des internationalen HP Kundensupports suchen
- Nach einem HP Service Center suchen

Etiketten

Die am Computer angebrachten Etiketten enthalten Informationen, die Sie möglicherweise für die Fehlerbeseitigung oder bei Mitnahme des Computers ins Ausland benötigen:

- Etikett mit der Seriennummer – Enthält wichtige Informationen:



Komponente

(1)	Produktname
(2)	Seriennummer (s/n)
(3)	Teilenummer/Produktnummer (p/n)
(4)	Garantiedauer
(5)	Modellbeschreibung

Halten Sie diese Angaben bereit, wenn Sie sich an den technischen Support wenden. Das Etikett mit der Seriennummer ist innen im Akkufach angebracht.

- Microsoft® Echtheitszertifikat – Enthält den Windows Produktschlüssel. Den Produktschlüssel benötigen Sie eventuell, um das Betriebssystem zu aktualisieren oder zu reparieren. Das Microsoft Echtheitszertifikat ist im Akkufach des Computers angebracht.
- Zulassungsetikett – Enthält Zulassungsinformationen für den Computer. Das Zulassungsetikett befindet sich unter der Service-Abdeckung.
- Zulassungsetikett(en) für Wireless-Geräte (bestimmte Modelle) – Enthalten Informationen zu optionalen Wireless-Geräten und die amtlichen Zulassungssymbole für einige Länder oder Regionen, in denen die Geräte für die Verwendung zugelassen sind. Wenn das Computermodell ein oder mehrere Wireless-Geräte enthält, ist mindestens ein Zulassungsetikett im Lieferumfang des Computers enthalten. Eventuell benötigen Sie diese Informationen, wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen. Die Zulassungsetiketten für Wireless-Geräte befinden sich unter der Service-Abdeckung.
- SIM-Karten-Etikett (bestimmte Modelle) – Enthält den ICCID (Integrated Circuit Card Identifier) der SIM-Karte. Dieses Etikett befindet sich unter der Service-Abdeckung.
- Etikett mit der Seriennummer des HP UMTS-/WWAN-Moduls (bestimmte Modelle) – Enthält die Seriennummer des HP UMTS-/WWAN-Moduls. Dieses Etikett befindet sich unter der Service-Abdeckung.

9 Technische Daten

- [Eingangsleistung](#)
- [Betriebsumgebung](#)

Eingangsleistung

Die Informationen zur elektrischen Leistung in diesem Abschnitt können hilfreich sein, wenn Sie den Computer auf Auslandsreisen mitnehmen möchten.


Der Computer wird mit Gleichstrom betrieben, der aus einer Wechsel- oder Gleichstromquelle stammen kann. Die Wechselstromquelle muss eine Nennspannung von 100-240 V bei 50-60 Hz aufweisen. Obwohl der Computer über eine autonome Gleichstromquelle betrieben werden kann, sollte er nur mit einem Netzteil oder einer Gleichstromquelle betrieben werden, die von HP geliefert und für die Verwendung mit diesem Computer genehmigt wurden.


Der Computer kann mit Gleichstrom versorgt werden, wobei die folgenden Spezifikationen eingehalten werden müssen.

Eingangsleistung	Nennwert
Betriebsspannung und Betriebsstrom	19,5 V GS bei 2,05 A – 40 W

Gleichstromstecker des HP Netzteils



 **HINWEIS:** Dieses Gerät wurde für IT-Stromversorgungsnetze in Norwegen mit einer Effektivspannung zwischen Phasen von nicht mehr als 240 V entwickelt.

 **HINWEIS:** Die Angaben zu Betriebsspannung und Betriebsstrom des Computers finden Sie auf dem Zulassungsetikett des Systems.

Betriebsumgebung

Messgröße	Metrisch	US-Maßeinheiten
Temperatur		
Betrieb	5 °C bis 35 °C	41 °F bis 95 °F
Lagerung	-20 °C bis 60 °C	-4 °F bis 140 °F
Relative Luftfeuchtigkeit (nicht kondensierend)		
Betrieb	10 % bis 90 %	10 % bis 90 %
Lagerung	5 % bis 95 %	5 % bis 95 %
Maximale Höhenlage (ohne Druckausgleich)		
Betrieb	-15 m bis 3.048 m	-50 ft bis 10.000 ft
Lagerung	-15 m bis 12.192 m	-50 ft bis 40.000 ft

Index

A

- Akku einsetzen 30
 - Akku entfernen 31
 - Akkufach 15, 47
 - Aktionstasten
 - Anzeige umschalten 24
 - Beschreibung 10
 - Displayhelligkeit erhöhen 24
 - Displayhelligkeit verringern 24
 - Hilfe und Support 24
 - Lauter 24
 - Leiser 24
 - Nächster Titel 24
 - Stummschaltung 24
 - Vorheriger Titel 24
 - Wiedergabe, Pause, Fortsetzen 24
 - Wireless 24
 - Anschluss, Netzanschluss 13
 - Anschlüsse
 - Monitoranschluss 13
 - USB-Anschluss 12, 13
 - Audioausgangsbuchse (Kopfhörer) 12
 - Audioeingangsbuchse (Mikrofon) 12
- ## B
- Basseinstellungen, Tastenkombination zum Steuern 23
 - Beats Audio 2, 23
 - Betriebsanzeige 7
 - Betriebssystem
 - Microsoft Echtheitszertifikat, Etikett 47
 - Produktschlüssel 47
 - Betriebstaste 9
 - Betriebsumgebung 50

- Bildlauf, TouchPad-Bewegung 28
- Bluetooth Etikett 47
- Buchsen
 - Audioausgangsbuchse (Kopfhörer) 12
 - Audioeingangsbuchse (Mikrofon) 12
 - Netzwerkbuchse 12
 - RJ-45-Netzwerkbuchse 12

E

- Echtheitszertifikat, Etikett 47
- Eingangsleistung 49
- Einrichten eines WLAN 20
- Entriegelungsschieber, Akku/Service-Abdeckung 15
- Etiketten
 - Bluetooth Etikett 47
 - Etikett mit der Seriennummer des HP UMTS-/WWAN-Moduls 47
 - Microsoft Echtheitszertifikat 47
 - Seriennummer 47
 - SIM-Karten-Etikett 47
 - WLAN-Etikett 47
 - Zulassungsetikett 47
 - Zulassungsetikett für Wireless-Geräte 47

F

- f11 41
- Festplatte
 - Entfernen 32
 - Installieren 34
- Festplattenanzeige 13
- Feststelltaste, LED 7
- fn-Taste 10, 23

- fn-Tastenkombinationen
 - Basseinstellungen 23
 - Beschreibung 23
 - Verwenden 23

G

- Gleichstromstecker des HP Netzteils 49

H

- HP Recovery Manager 40

I

- Internes Mikrofon 14
- Internet-Verbindung einrichten 20
- ISP verwenden 19

K

- Komponenten
 - Display 14
 - Linke Seite 13
 - Oberseite 6
 - Rechte Seite 12
 - Unterseite 15
 - Vorderseite 11

L

- Lautsprecher 11
- LEDs
 - Betriebsanzeige 7
 - Festplattenanzeige 13
 - LED für die Feststelltaste 7
 - Netzteilanzeige 13
 - Stummschalt-LED 7
 - TouchPad-LED 6
 - Webcam-LED 14
 - Wireless-LED 7
- Lüftungsschlitz 13

- M**
- Maus, extern
 - Einstellungen festlegen 25
- Microsoft Echtheitszertifikat, Etikett 47
- Monitoranschluss 13
- N**
- Netz-/Akkuanzeige 13
- Netzanschluss 13
- Netzwerkbuchse 12
- P**
- Pinch/Zoom, TouchPad-Bewegung 29
- Produktname und -nummer, Computer 47
- Produktschlüssel 47
- Q**
- QuickWeb
 - Startbildschirm 17
 - Starten 17
- QuickWeb Software 16
- QuickWeb-Taste 9
- R**
- Reisen mit dem Computer 47
- RJ-45-Netzwerkbuchse 12
- S**
- Seriennummer 47
- Seriennummer, Computer 47
- Sicherheit
 - Diebstahlsicherung 12
- Sichern
 - Benutzerdefinierte Einstellungen für Fenster, Symbolleisten und Menüleisten 43
 - Persönliche Dateien 43
- Speichermodule
 - Austauschen 35
 - Einsetzen 36
 - Entfernen 35
- Steckplätze
 - Digitale Medien 12
- Steckplätze SIM-Karte 47
- Steckplatz für digitale Medien 12
- Stummschalt-LED 7
- Systemwiederherstellung
 - Systemwiederherstellungspunkte 44
- T**
- Tasten
 - Aktionstasten 10
 - Betriebstaste 9
 - fn-Taste 10
 - Linke TouchPad-Taste 6
 - QuickWeb-Taste 9
 - Rechte TouchPad-Taste 6
 - TouchPad-Ein-/Aus-Schalter 6
 - Windows Anwendungstaste 10
 - Windows Logo-Taste 10
- Tastenkombinationen 23
- TouchPad
 - Verwenden 25
- TouchPad-Bewegungen
 - Bildlauf 28
 - Pinch/Zoom 29
 - Zoomen 29
- TouchPad-Ein-/Aus-Schalter 6
- TouchPad-Feld 6
- TouchPad-LED 6
- TouchPad-Tasten 6
- U**
- Unterstützte Discs 39
- USB-Anschlüsse 12, 13
- V**
- Verriegelungen
 - Akku/Service-Abdeckung 15
- Verwenden der Systemwiederherstellung 44
- W**
- Webcam
 - Beschreibung 14
- Webcam-LED 14
- Wiederherstellen mithilfe der Wiederherstellungs-Discs 41
- Wiederherstellen von der dedizierten Wiederherstellungspartition 41
- Wiederherstellung, System 40
- Wiederherstellungs-Discs 39
- Wiederherstellungspunkte 44
- Windows Anwendungstaste 10
- Windows Logo-Taste 10
- Wireless, Einrichten einer Wireless-Verbindung 20
- Wireless-Gerät, Zulassungsetikett 47
- Wireless-LED 7
- Wireless-Netzwerk, Verbindung herstellen 20
- Wireless-Netzwerk (WLAN), erforderliche Geräte 20
- Wireless-Router konfigurieren 21
- WLAN
 - Schützen 21
 - Verbinden 20
- WLAN-Etikett 47
- WLAN-Gerät 47
- Z**
- Zeigergeräte
 - Einstellungen festlegen 25
- Zoomen, TouchPad-Bewegung 29
- Zulassungsinformationen
 - Wireless-Gerät, Zulassungsetiketten 47
 - Zulassungsetikett 47